

Ausbildungsmöglichkeiten

Die Kinderkliniken beteiligen sich an der Ausbildung von Schüler*innen und Studierenden zahlreicher Berufe, die am Schulzentrum des Universitätsklinikums des Saarlandes in Homburg, an der Universität des Saarlandes, der Katholischen Hochschule Mainz, der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes sowie der Fachhochschule Kaiserslautern und anderen Ausbildungseinrichtungen und Hochschulen angeboten werden:

- o Gesundheits- und Krankenpflege
- o Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- o Hebammen
- o Diätassistenz
- o Krankenpflegehilfe
- o Medizinisch-techn. Assistent*innen für Funktionsdiagnostik
- o Medizinisch-techn. Laborassistent*innen (MTLA)
- o Medizinisch-techn. Radiologieassistent*innen (MTRA)
- o Orthoptik
- o Operationstechnische Assistent*innen (OTA)
- o Physiotherapie
- o Pharmazeutisch-technische Assistent*innen (PTA)
- o Studium der Humanmedizin
- o Studium der Zahnmedizin
- o Studium der Humanbiologie
- o Promotionsstudiengang an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheit
- o Pflegemanagement
- o Bachelor Pflege
- o und andere

Weiterbildungen, Spezialisierungen für Pflegeberufe

Nach dem Examen geht es weiter! Mit regelmäßigen internen Fortbildungen und mit Besuchen von Lehrgängen und Kongressen können sich Pflegekräfte fachlich vielfältig weiterentwickeln. In unseren Teams können Sie von Pflegekräften mit unterschiedlichsten Zusatzqualifikationen lernen, zum Beispiel:

- o Kinder-Intensivmedizin
- o Neugeborenen-Intensivmedizin
- o Stillberatung
- o Schmerzmedizin, Palliativpflege
- o Mukoviszidose, Allergologie, Lungenfunktion
- o Epilepsie, EEG
- o Diabetes/ Endokrinologie
- o Kinderonkologie
- o Kinderkardiologie, EKG, Herzkatheter
- o Infektionen, Hygiene
- o Study nurse (Studienpflegekraft)
- o Sicherheits-/ Gerätebeauftragte/r
- o Pflegemanagement
- o U.v.a.m.

Wichtige Telefonnummern

Schulzentrum UKS	+49 6841-16-23-700
Pforte der Kinderklinik:	+49 6841-16-28-000
Sekretariat Prof. Dr. Michael Zemlin	-301
Sekretariat Prof. Dr. Norbert Graf	-397
Sekretariat Prof. Dr. Hashim Abdul-Khalik	-306
Pflegedienstleitung Dirk Schmidt	-311
Bereichsleitung Eva-Maria Färber	-390
Bereichsleitung Dorothe Scheigert	-365
Bereichsleitung Birgit Merz	-399
Anmeldung Ambulanz	-343
Anmeldung Neuropädiatrische Ambulanz	-352
Anmeldung Kinderkardiologische Ambulanz	-333
Anmeldung Kinderonkologische Ambulanz	-409
KK-01 Intensivstation	-374
KK-02 Neugeborenenstation	-365
KK-03 Kinderkardiologie	-390
KK-04 Kinderneurologie	-383
KK-05 Kinderhämatologie/-Onkologie	-399
KK-07 Allgemeinpädiatrie, Endokrinologie	-416
Notfalltelefon Kinderklinik (nur intern)	-099
Notfalltelefon UKS (nur intern)	77777

Unsere Ziele

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie wollen

- o *den Patienten die bestmögliche medizinische und menschliche Betreuung geben*
- o *Angehörige freundlich und kompetent begleiten*
- o *die Aus- und Weiterbildung von nicht-ärztlichem und ärztlichem Personal gewährleisten*
- o *mit den Partnern innerhalb und außerhalb der Klinik konstruktiv zusammenarbeiten*
- o *den wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn fördern*
- o *ein kommunikationsförderndes, positives Betriebsklima pflegen.*

Universitätsklinikum des Saarlandes
Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie
D-66421 Homburg

www.uks.eu/paediatric
Telefon 0 68 41 - 16 - 2 83 01
E-Mail neonatologie@uks.eu

Informationen für Schüler*innen, Praktikant*innen und Studierende

WILLKOMMEN

In der

Kinderheilkunde



Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie

Herzlich Willkommen

Ich begrüße Sie herzlich von Seiten der ärztlichen Leitung zu Ihrem Einsatz in der Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie am UKS in Homburg!

Neben den Dozent*innen, Praxisanleiter*innen und Kolleg*innen auf den Stationen steht Ihnen das Ärzteteam der Kinderkliniken gerne mit Rat und Tat zur Seite. Genau wie in der Behandlung der Patienten gilt auch in der Aus- und Weiterbildung: nur gemeinsam können die Teams aus Pflegeberufen und Ärzten erfolgreich sein! Sie sind natürlich in erster Linie im Praxiseinsatz, um zu lernen. Aber auch wir wollen von Ihnen lernen: Fragen Sie uns, machen Sie Vorschläge, denken Sie mit! Ihre Meinung ist uns wichtig. Übrigens: Kinder und Angehörige nehmen Schüler*innen und Studierende oft als wichtige Vertrauensperson wahr – Ihre Hilfe kommt direkt beim Patienten an!

Wir laden Sie ein in die faszinierende und unglaublich breit gefächerte Welt der Kinderheilkunde und möchten Ihnen im Folgenden unsere Klinikstruktur vorstellen. Finden Sie heraus, welcher Bereich zu Ihnen passt!

Ich wünsche Ihnen für die Zeit bei uns viel Freude und Erfolg und bin bei Fragen gerne für Sie ansprechbar.



Prof. Dr. Michael Zemlin
Direktor der Klinik für
Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie

**„Der Mensch schuldet dem Kind das Beste,
was er zu geben hat.“**

Aus der UNO-Deklaration zum Schutz des Kindes

Allgemeinpädiatrie

In der Allgemeinpädiatrie im 2. Obergeschoss der Kinderklinik werden Patienten aller Altersgruppen mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern betreut. Viele unserer Patienten betreuen wir gemeinsam mit den Kollegen der Kliniken für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Pädiatrische Kardiologie, Kinderchirurgie, Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Neurochirurgie, Urologie usw. In allen Bereichen werden die Patienten nicht nur vom pflegerischen und ärztlichen Team, sondern je nach Bedarf auch von unseren Physiotherapeutinnen, Psychologinnen, Sozialarbeiterinnen, der Diätassistentin und zahlreichen anderen Berufsgruppen betreut.

Station KK-04

Schwerpunkt der KK-04 ist die Neuropädiatrie. Daher werden hier zum großen Teil Patienten mit Epilepsien, angeborenen Hirnfehlbildungen, Hydrozephalus, seltenen neurologischen Erkrankungen, Stoffwechselstörungen usw. behandelt. Wir sind Teil des *Zentrums für Seltene Erkrankungen des UKS* (ZSEUKS). Patienten mit Tuberöser Sklerose werden uns als TSC-Zentrum von einem großen überregionalen Umkreis zugewiesen, ebenso wie Patienten mit Spinaler Muskelatrophie, Duchenne-Muskeldystrophie und viele andere chronische neurologischer Erkrankungen. Wie ein Krampfanfall bei einem Kind aussieht und behandelt wird, könnten Sie nicht im Buch sehen, aber bei uns auf Station.

Station KK-07

Hier behandeln wir neben den allgemeinpädiatrischen Patienten Kinder und Jugendliche mit Diabetes, anderen endokrinologischen Erkrankungen, Mukoviszidose und gastroenterologischen Erkrankungen. Patienten mit diesen Krankheitsbildern werden ebenso wie Chromosomenstörungen – z.B. Down-Syndrom, Turner-Syndrom – von weit her zugewiesen, da hier besondere Expertise vorgehalten wird. Zahlreiche Pflegekräfte haben sich mit Fortbildungen für die Spezialgebiete qualifiziert und führen eigenständige Beratungen durch. Hier können Sie z.B. lernen, wie sich Kinder mit Diabetes ernähren und wie Kinder und Jugendliche mit Mukoviszidose inhalieren.

Spezialambulanzen und Notfallambulanz

Essentiell ist eine optimale Verknüpfung zwischen der ambulanten und stationären Betreuung dieser Patienten. Dafür haben wir zahlreiche Spezialambulanzen und bieten Funktionsdiagnostik an. Außerdem werden rund um die Uhr Notfallpatienten in der Notfallambulanz versorgt.

Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin

Im 1. Obergeschoss finden Sie den Bereich der Pädiatrischen Intensivstationen und der Neugeborenen-Nachsorgestation. Wir sind direkt benachbart mit dem Kreissaal, Notfälle zu versorgen. Vielleicht können auch Sie bei einer Neugeborenen-Erstversorgung dabei sein!

Station KK-01

Hier werden Intensivpatienten aller Altersstufen von sehr erfahrenen Pflege- und Ärzteteams betreut.

Unsere **Neugeborenen-Intensivstation** bildet gemeinsam mit der Pränataldiagnostik und der Geburtshilfe eines der größten Perinatalzentren der höchsten Versorgungsstufe (Level 1) im südwestdeutschen Raum. Wir betreuen extrem frühgeborene Kinder ab einem Geburtsgewicht unter 400 g und Kinder mit komplexen Fehlbildungen.

In der **Pädiatrischen Intensivmedizin** werden Patienten mit schweren Erkrankungen betreut, deren Vitalfunktionen beeinträchtigt sind. Typische Krankheitsbilder sind Atemstörungen, schwere Krampfanfälle, Unfallverletzungen und unterschiedlichste kinderchirurgische Erkrankungen.

Die **Kinderkardiologie** bildet einen eigenen Bereich, in dem schwer herzkranke Patienten des Kinder-Herzzentrums Homburg betreut werden. Es finden komplizierte Herzoperationen und Herzkatheter-Untersuchungen am hochmodernen Herzkatheterplatz der Klinik für Pädiatrische Kardiologie statt.

Auf der KK-01 können Sie z.B. lernen, wie beatmete Kinder versorgt werden, wie man zentrale Gefäßzugänge und Nabelgefäßkatheter anlegt und pflegt und wie Operationen vor- und nachbereitet werden. Machen Sie sich mit unserem Konzept der Schmerzerfassung und -Therapie vertraut und nehmen Sie es mit in den nächsten Bereich.

Station KK-02

Sobald die Früh- und Neugeborenen ausreichend stabil sind, werden sie auf die Neugeborenen-Nachsorgestation verlegt. Auch hier werden die Eltern unter Anleitung der Pflegekräfte in die Versorgung ihrer Kinder eingebunden. Hier lernen Sie vieles über Säuglingsernährung, Stillen, Känguru-Pflege und psychosoziale Betreuung bei schwierigen Familienverhältnissen.

Überall im Haus gilt: Bitte beachten Sie die Einhaltung der Hygienestandards und der Schweigepflicht.